

Über das Stück

Manchmal steht alles Kopf. Gefühle überfluten uns. Energie springt vom Bein in die Schulter. In dem Durcheinander erkennen wir uns selbst kaum wieder. Manchmal ist aber auch nicht viel los: Leere und Langeweile. Und dann gibt es die Geistesblitze, wenn wir etwas lernen und Neues entdecken. Dann verstehen wir, was wir alles sein können: vielseitig und voller Farben. Wie ein Feuerwerk. Schön, laut und manchmal ein bisschen gefährlich. Drei Tänzer*innen erforschen die faszinierenden Eigenschaften und Fähigkeiten des menschlichen Gehirns und verkörpern die aufregende Zeit des Heranwachsens. Das wandelbare Bühnenbild ist inspiriert von den Nervenbahnen im Kopf. Darin erschaffen die Tänzer*innen einen Spielplatz voller Verbindungen untereinander und mit dem Publikum.

Raimonda Gudavičiūtė

Raimonda Gudavičiūtė kommt aus Litauen und tanzt seit ihrem 9. Lebensjahr. Sie studierte zeitgenössischen Tanz und Schauspiel in Vilnius, Lyon und Helsinki. Seit 2011 lebt sie in Frankfurt am Main und arbeitet als Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin. Ihre Stücke wurden bereits in mehreren Ländern gezeigt, darunter Litauen, Finnland und die Niederlande. Zuletzt entstand mit dem Hessischen Staatsballett das mobile Tanzstück „Bau“, das an Schulen gezeigt wurde. Zudem choreografierte sie für „Ronja Räubertochter“ und „Der Sandmann“ am Schauspiel Frankfurt.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadttheater Gießen GmbH

Spielzeit 2025/2026

Intendantin: Simone Sterr

Geschäftsführender Direktor: Dr. Martin Reulecke

Redaktion: Caroline Rohmer | Gestaltung: Lasse Mieruch

Corporate Design: YOOL GmbH & Co. KG | www.yool.de

Druck: Druckerei Bender GmbH

Foto: Maja Mirek, Sam Yuen, Pin-Chen Hsu © De-Da Productions

www.stadttheater-giessen.de | [@stadttheatergiessen](https://www.instagram.com/stadttheatergiessen)

Das Fotografieren, sowie Ton- und Videoaufzeichnungen sind nicht gestattet. Damit alle die Vorstellung genießen können, bitten wir Sie, Ihre Mobiltelefone auszuschalten.



Leuchten



Tanzstück von Raimonda Gudavičiūtė
URAUFFÜHRUNG

Feuerwerkskörper

Tanzstück von Raimonda Gudavičiūtė
URAUFFÜHRUNG

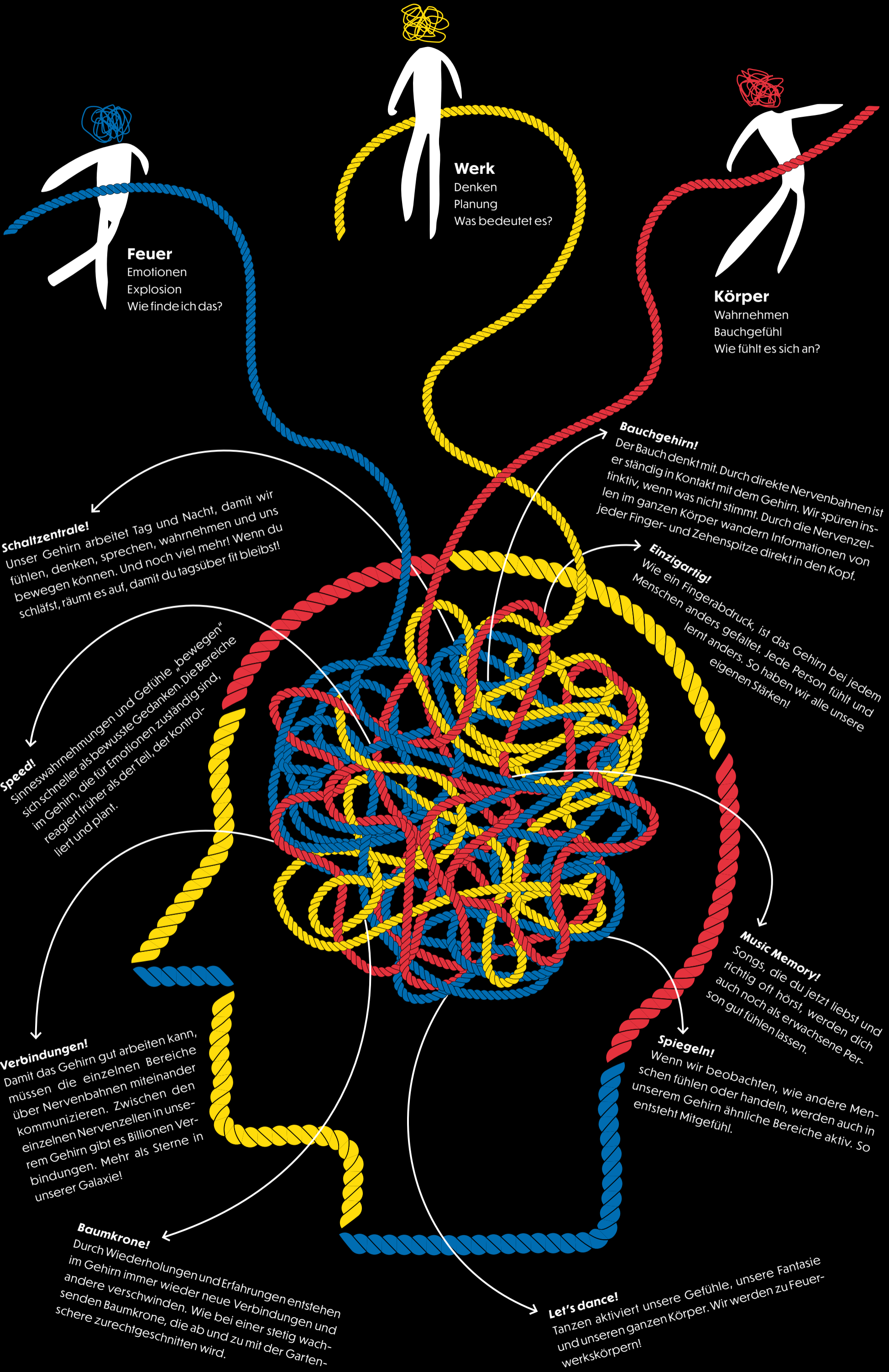
Von und mit Pin-Chen Hsu, Maja Mirek*, Alexandre Nodari, Sam Yuen
(*Springerin)

Konzept & Choreografie Raimonda Gudavičiūtė **Bühne & Kostüme** Medilė Šiaulytė **Musik** Valerio Camporini Faggioni **Dramaturgie** Caroline Rohmer
Choreografische Assistenz Beatrice Panero **Tanzpädagogische Begleitung & Workshops** Laura Carolina Ahumada García, Pihla Jaala

Probenleitung & Abendspielleitung Beatrice Panero **Produktionsassistenz** Julia Rilling **Ausstattungsassistenz** Andrea Nagy **Leitende Ausstattungs Koordinatorin** Kleines Haus Denise Schneider **Leitung Maske** Marina Gundlach, Marie-Kathrin Kleier **Technische Leitung Kleines Haus** Bert Lepinski **Fachkraft für Veranstaltungstechnik** Thomas Bezdek, Nico Hug, Pierre Schmidt **Aushilfe Technik** Jan Phillip Klös, Max Hartel **Auszubildende Fachkraft für Veranstaltungstechnik** Kira Tinoco Mittler **Technische Produktionsleitung Kleines Haus** Lucas Unverzagt **Technischer Direktor** Pablo Dornberger-Buchholtz **Stellv. Technischer Direktor** Peer Steller **Ausstattungsleitung** Lukas Noll **Leitung Ton- und Videotechnik** Volker Seidler **Leitung Beleuchtung** Kevin Weidlich **Kostümwerkstätten** Sandra Stegen-Hoffmann, Doreen Scheibe, Katrin Weiszhaupt **Leitung Requisite** Corinna Dey, Thomas Doll **Leitung Malsaal** Pasquale Ippolito **Leitung Schlosserei** Erich Wismar **Deko & Polsterei** Philipp Lampert **Leitung Schreinerei** Stefan Schallner



PREMIERE 23. MAI 2026 | AB 10 JAHREN
Dauer: ca. 1 Stunde, keine Pause



Feuer
Emotionen
Explosion
Wie finde ich das?



Werk
Denken
Planung
Was bedeutet es?



Körper
Wahrnehmen
Bauchgefühl
Wie fühlt es sich an?

Schaltzentrale!

Unser Gehirn arbeitet Tag und Nacht, damit wir fühlen, denken, sprechen, wahrnehmen und uns bewegen können. Und noch viel mehr! Wenn du schläfst, räumt es auf, damit du tagsüber fit bleibst!

Bauchgehirn!

Der Bauch denkt mit. Durch direkte Nervenbahnen ist er ständig in Kontakt mit dem Gehirn. Wir spüren instinktiv, wenn was nicht stimmt. Durch die Nervenzellen im ganzen Körper wandern Informationen von jeder Finger- und Zehenspitze direkt in den Kopf.

Einzigartig!

Wie ein Fingerabdruck, ist das Gehirn bei jedem Menschen anders gefaltet. Jede Person fühlt und lernt anders. So haben wir alle unsere eigenen Stärken!

Speed!

Sinneswahrnehmungen und Gefühle „bewegen“ sich schneller als bewusste Gedanken. Die Bereiche im Gehirn, die für Emotionen zuständig sind, reagiert früher als der Teil, der kontrolliert und plant.

Verbindungen!

Damit das Gehirn gut arbeiten kann, müssen die einzelnen Bereiche über Nervenbahnen miteinander kommunizieren. Zwischen den einzelnen Nervenzellen in unserem Gehirn gibt es Billionen Verbindungen. Mehr als Sterne in unserer Galaxie!

Music Memory!

Songs, die du jetzt liebst und richtig oft hörst, werden dich auch noch als erwachsene Person gut fühlen lassen.

Spiegeln!

Wenn wir beobachten, wie andere Menschen fühlen oder handeln, werden auch in unserem Gehirn ähnliche Bereiche aktiv. So entsteht Mitgefühl.

Baumkrone!

Durch Wiederholungen und Erfahrungen entstehen im Gehirn immer wieder neue Verbindungen und andere verschwinden. Wie bei einer stetig wachsenden Baumkrone, die ab und zu mit der Gartenschere zurechtgeschnitten wird.

Let's dance!

Tanzen aktiviert unsere Gefühle, unsere Fantasie und unseren ganzen Körper. Wir werden zu Feuerwerkskörpern!